

derer imperialistischer Staaten, mit der Beseitigung des Kolonialismus und der Gewährleistung der Freiheit und Sicherheit der Völker, die den Weg der nichtkapitalistischen Entwicklung beschritten haben, verbunden sind. Aktuelle Bedeutung erlangen die rechtlichen Probleme der wissenschaftlich-technischen und kulturellen Beziehungen der Staaten und des internationalen Transport-, Luft- und Seerechts, die mit der Nutzung der Atomenergie für friedliche Zwecke und der Ausbeutung der Schätze des Meeresbodens zusammenhängenden Rechtsfragen sowie andere Fragen.

Bekanntlich erscheint in den Ländern des Westens seit Jahren eine Vielzahl von Büchern, die eine Fülle böswillig falscher Darstellungen zu Fragen des politischen Lebens und der Rechtsordnung in der UdSSR enthalten. Das verlangt von uns, die professionellen sowjetfeindlichen Elemente und Antikommunisten, die sich auf dem Gebiet der „Erforschung“ des Sowjetstaates, der Sowjetdemokratie und des Sowjetrechts betätigen, entschlossen zu entlarven. Gleichzeitig müssen wir in Betracht ziehen, daß sich sogar unter den die sozialistische Gesellschaft untersuchenden bürgerlichen Juristen die Stimmen häufen, die für eine objektive Darstellung unserer politischen Einrichtungen und Institute eintreten. Die Wahrheit über den sozialistischen Staat und sein Rechtssystem bahnt sich ungeachtet aller Hindernisse den Weg. Unsere Pflicht ist es, diesen Prozeß zu fördern.

Die große Bedeutung, die die Partei der Rolle der gesellschaftlichen Theorie im allgemeinen und der Rechtswissenschaft im besonderen beimißt, verpflichtet die sowjetischen Rechtswissenschaftler, die Forschungen auf dem Gebiet der aktuellen Probleme des sowjetischen staatlich-rechtlichen Aufbaus zu verstärken und große

503 Werke zu schaffen, die den Forde-

rungen des XXIII. Parteitagess der KPdSU, der gegenwärtigen gesellschaftlichen Entwicklung und den Aufgaben des kommunistischen Aufbaus gerecht werden.

Bibliographie*

Dokumente

Die verfassungsmäßige demokratische Alternative zur Politik der Regierung v Kiesinger/Strauß/Wehner. Entwurf für die Einigung der demokratischen, fortschrittlichen Kräfte Westdeutschlands und für ihre Zusammenarbeit mit der DDR (Auszug). ND (B) vom 13. 12. 1967, S. 3-4

Bonn behindert Beseitigung des Kolonialismus. Erklärung der Regierung der DDR an die XXII. Tagung der UNO-Vollversammlung. ND (B) vom 9. 12. 1967, S. 6

Erfahrungen aus der unmittelbaren Mitwirkung gesellschaftlicher Kräfte im gerichtlichen Verfahren (Aus dem Bericht des Präsidiums an das Plenum des Bezirksgerichts Gera vom 26.10. 1967). Neue Justiz, 1968, Nr. 1, S. 21-24

Erklärung der Sowjetregierung an die Regierung der deutschen Bundesrepublik. ND (B) vom 9. 12. 1967, S. 3
Erklärung des Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Walter Ulbricht, vor der Volkskammer am 1.12. 1967 zur Ausarbeitung der sozialistischen Verfassung der DDR. Staat und Recht, 1968, H. 1, S. 4-24; Sozialistische Demokratie vom 8.12. 1967, Beilage, S. 1-24; Neue Justiz, 1967, Nr. 24, S. 745—747 (Auszug)

Der Weg zu Frieden und Sicherheit

* Staats- und rechtswissenschaftliche Literatur der DDR. — Bücher und Broschüren können unter der angegebenen Signatur bei der Bibliothek der Deutschen Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft „Walter Ulbricht“ ausgeliehen werden.